Protokoll zur Gründungsversammlung der Wassergenossenschaft Zwischenwasser am Freitag den 08.09.2023

Ort:

Frödischsaal Muntlix

Beginn:

19:30 Uhr

Anwesende:

laut Anwesenheitsliste

Entschuldigt:

Vizebürgermeister Daniel Kremmel

Markus Linseder, Wassergenossenschaft Furx Gerhard Hartmann, Wassergenossenschaft Muntlix Reinhold Bechtold, Wassergenossenschaft Muntlix Kaspar Türtscher, Wassergenossenschaft Buchebrunnen

Schriftführerin: Petra Müller

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung

- 2. Bestellung eines Protokollführers und zweier Stimmzähler
- 3. Wahl des Obmanns (W/M/D)
 - a) Wahlvorschlag
 - b) Wahl
- 4. Beschlussfassung über Genehmigung der Satzungen Diese sind unter der HP www.wgzw.at einsehbar

1. Eröffnung und Begrüßung:

Bürgermeister Jürgen Bachmann eröffnet diese Gründungsversammlung. Er berichtet über die gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten und Obmännern der bestehenden Wasserversorger. Es war eine herausfordernde Zeit, aber schlussendlich ist etwas Neues und Großes entstanden.

Jürgen begrüßt ganz besonders Herrn DI Hanefeld Wolfram vom Land Vorarlberg, Abteilung der Wasserwirtschaft und übergibt ihm das Wort.

Herr Hanefeld begrüßt seinerseits alle Anwesenden und gibt einen kurzen Überblick, wie sich der Prozess einer Zusammenarbeit aller Wasserversorger innerhalb der letzten drei Jahre entwickelt hat. Der Zusammenschluss einzelner Wasserversorger ist die richtige Entscheidung - man kann zusammen mehr erwirken und meistern.

Extra erwähnen möchte er die Gesprächspartner in diesem Projekt:

Obmann Hermann Müller der Wassergenossenschaft Muntlix Obmann Arnold Keckeis der Wassergenossenschaft Batschuns Obmann Mario Rogen der Wassergenossenschaft Dafins Obmann Kaspar Türtscher der Wassergenossenschaft Buchebrunnen Obmann Klaus Ellensohn der Wassergenossenschaft Furx und die Gemeinde Zwischenwasser

Er berichtet auch, dass das Land und der Bund für das erste große Projekt, das die neu gegründete Wassergenossenschaft Zwischenwasser verwirklicht, eine besondere Förderung von zusätzlich 15 % der Kosten zur Verfügung stellt. Dieses Projekt sollte gut geplant sein.

2. Bestellung eines Protokollführers und zweier Stimmzähler:

Bevor wir zur Abstimmung der Wahl eines neuen Obmannes oder Obfrau kommen, braucht es noch einen Protokollführer und zwei Stimmzähler.

Manuela Frick und Petra Borg melden sich für diese Aufgabe der Stimmzählung und Petra Müller übernimmt die Protokollführung.

Jedes stimmberechtigte Mitglied hat anhand seiner Unterschrift seine Anwesenheit bestätigt. Es sind 103 Stimmberechtigte.

3. Wahl des Obmannes/der Obfrau: (W/M/D)

- a) Das Organisationsteam schlägt den bisherigen Obmann der Wassergenossenschaft Muntlix, Hermann Müller, als neuen Obmann der Wassergenossenschaft Zwischenwasser vor. Es gibt keinen weiteren Vorschlag. Die Wahl wird von DI Hanefeld Wolfram durchgeführt:
- b) Hermann Müller wird per Handzeichen mit 98 Stimmen und fünf Enthaltungen gewählt.

Hermann Müller nimmt die Wahl an und bedankt sich bei allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen und ist guter Dinge, dass in den nächsten Jahren einiges geschafft werden kann.

Aufgrund dieses Wahlergebnisses übergibt DI Hanefeld den Vorsitz der Gründungsversammlung an den neu gewählten Obmann der Wassergenossenschaft Zwischenwasser Hermann Müller.

4. Beschlussfassung über Genehmigung der Satzungen.

Der Obmann berichtet über die Erstellung der Satzungen. Der aktuelle Stand wurde in Zusammenarbeit mit der Bezirkshauptmannschaft Feldkirch, welche eine rechtliche Vorprüfung vorgenommen hat, erstellt.

Wie in der Einladung ersichtlich, wurden die Satzungen fristgerecht sämtlichen Mitgliedern zur Einsicht zur Verfügung gestellt. Die Kundmachung erfolgte über die Homepage unter www.wgzw.at und durch Auflage beim Gemeindeamt Zwischenwasser.

Eine Verlesung der neuen Statuten wird nicht gewünscht.

Die neuen Satzungen wurden mit 100 Fürstimmen und drei Gegenstimmen beschlossen.

Sitzungsende: 20:33 Uhr

Obmann Hermann Müller

Schriftführerin Petra Müller

DI Hanefeld Wolfram Protokollmitunterzeichner Amt der Vlbg. Landesregierung Abteilung Wasserwirtschaft